

## **Kultusministerium schafft Erleichterungen für Schülerinnen und Schüler**

### **Weniger Themen in der Abiturprüfung**

Den Schulen wurden bereits zu Schuljahresbeginn Themen benannt, die kein Schwerpunkt der zentralen schriftlichen Prüfungen sein werden.

### **Wahlmöglichkeit bei Prüfungsterminen**

Die Teilnahme am Ersttermin ist freiwillig. Wer sich zum Ersttermin noch nicht in der Lage sieht, die Prüfung abzulegen, kann auf den Zweittermin ausweichen. Eine Teilnahme am Zweittermin ist dann jedoch Pflicht.

### **Korrekturen**

Die Zweit- und auch Drittkorrekturen der Abiturprüfungen erfolgen an der jeweiligen Schule. Das soll eine faire Benotung sichern, wenn in Einzelfällen Prüfungsinhalte aufgrund des bisherigen Infektionsgeschehens an der Schule nicht ausreichend behandelt werden konnten.

### **Mehr Arbeitszeit für Prüflinge**

Die Arbeitszeit wird in allen schriftlichen Abitur- und Ergänzungsprüfungen um eine pandemiebedingte Zusatzzeit von 30 Minuten erhöht.

### **Weitere Maßnahmen**

In den Leistungskursfächern kann von der vorgegebenen Zahl der Klausuren abgewichen werden. In den Grundkursfächern kann im 2. Schulhalbjahr die Note ausschließlich auf Grundlage sonstigen Leistungen ermittelt werden.

Aus:

<https://www.bildung.sachsen.de/blog/index.php/2021/01/15/kultusministerium-schafft-erleichterungen-fuer-schuelerinnen-und-schueler/>  
[15.01.2020, 13:09 Uhr]